

Bearbeiter:

Landeshauptstadt Potsdam

Der Oberbürgermeister

Stadtverwaltung Potsdam Büro der Stadtverordnetenvers. 11. MAI 2022 Eing.:

Geschäftsbereich/FB:

Herr Werner

Telefon: 18 53

Signum:

#inreicher OBR:

Groß Glienicke

Aus der

Ortsbeiratssitzung am: 05.04.2022

Datum:

04.05.2022

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag

Beschluss - Drucksachen Nr.:

22/SVV/0271

Betreff:

Modul-Anlage für die Grundschule

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:

Der Sachverhalt ist dem Geschäftsbereich 2 / Fachbereich Bildung, Jugend und Sport bereits seit längerem bekannt und es zeichnet sich dazu bereits eine Lösung ab.

Der Bedarf an zusätzlichen Räumen ergibt sich aus dem geplanten, einmaligen Aufnehmen einer dritten Klasse zum kommenden Schuljahr 2022/2023. Dieser Bedarf resultiert aus der gestiegenen Zahl schulpflichtig werdender Kinder (Geburten, Zuzüge etc.). In den kommenden Jahren wird erwartet, dass die Grundschule wieder regulär jeweils zwei Klassen aufnimmt.

Aufgrund der derzeit vorherrschenden Raumnutzung/-aufteilung sowie unter Berücksichtigung des geplanten pädagogischen Konzeptes musste eine Lösung im vorhandenen Raumbestand nach Gesprächen zwischen den Beteiligten Akteuren (Hort, Schule, Landeshauptstadt Potsdam) ausgeschlossen werden. Eine Verteilung der Kinder auf anderen Grundschulen in anderen Planungsräumen wurde aufgrund der damit verbundenen Entfernungen ausgeschlossen.

Bereits seit November 2021 befindet sich die Landeshauptstadt Potsdam gemeinsam mit der Schulleitung und dem Hortträger im Rahmen der Vorbereitung des Schuljahres 2022/2023 auf der Suche nach einer passenden Lösung. Nach Abwägung und Prüfung der vorhandenen Optionen wurde entschieden, zusätzliche Räumlichkeiten in Form von Raummodulen (als Minimalvariante) zur Verfügung zu stellen. Die Beauftragung und Bereitstellung dieser Module erfolgt durch den Hortträger Spatzennest e.V. Die Finanzierung der Module erfolgt im Rahmen der Kitafinanzierung durch die Landeshauptstadt Potsdam.

Fortsetzung siehe Rückseite

Beigeordnete/r

Fortsetzung Sachstand / Realisierung DS 22/SVV/0271 Modul-Anlage für die Grundschule

Langfristig soll im Rahmen einer Machbarkeitsstudie durch den KIS geprüft werden, inwieweit die Schule entsprechend der Raumprogrammempfehlungen des Ministeriums, Bildung Jugend und Sport erweitert werden kann. Ferner soll dabei geprüft werden, den Hort mit ausreichend Raumkapazitäten auszustatten.

Aktuell steht die Finanzierungszusage durch den Fachbereich Bildung, Jugend und Sport noch aus. Diese soll noch in der 18. KW erfolgen. Anschließend erfolgt die Beauftragung durch den Hortträger.